



Schramberg Live: Verhaltener Auftakt

SCHRAMBERG (him) - Eher verhalten war der Zuspruch, den „Schramberg Live“ am Samstagabend erfuhr. In den sechs Kneipen, die Live-Musik boten, fanden Besucher jedenfalls noch leicht ein Plätzle.

An diesem warmen Sommerabend zog es die Besucher offenbar mehr ins Freie als in die Kneipe. Beim gleichzeitig stattfindenden Open-Air-Konzert „Bonjour Kathrin“ auf dem HAU-Gelände vor dem Auto- und Uhrenmuseum amüsierten sich etwa 300 Leute.

Auch in der Stadt zogen es viele vor, draußen vor dem Lokal zu sitzen, statt drinnen der Musik zu lauschen. Bei „Gams ‘n’ Rosslers“ nützte auch der Appell „Get back“ von den Beatles nichts, die Mehrheit der Zuhörer blieb lieber an der frischen Luft.

Mathias Häfele mit seine One.Man.Band hatte sich dem Trend angepasst und musizierte eben draußen vor dem Spunden. Für eine One.Man.Band ist so ein Umbau auch einfacher zu gestalten.



Mathias Häfele unterhält vor dem Spunden eine kleine Zuhörerschar.